

# Umwelttipp für den Monat Juli 2010



## Es stinkt und krabbelt wieder aus der Tonne!

Das Wetter wird wieder wärmer. Leider sind damit nicht nur angenehme Seiten verbunden: die Wärme bedingt einerseits unangenehme Gerüche aus der Abfalltonne und fördert andererseits die Entwicklung von Maden in der Abfalltonne. Das muss aber nicht so sein, wenn Sie die folgenden Tipps beherzigen.

### ☞ **Tipps zum Vorbeugen :**

- Feuchte Küchenabfälle in Papier einwickeln. Geeignet sind Zeitungspapier, Tüten vom Bäcker oder Obsttüten. Dadurch wird überschüssige Flüssigkeit aufgesaugt.
- Speiseabfälle wie Fisch, Fleisch usw. luftdicht verschließen.
- Tonnendeckel geschlossen halten, damit Fliegen keine Möglichkeit zum Durchschlüpfen finden.
- Falls möglich, die Tonnen im Sommer an einem schattigen Platz abstellen. Bitte jedoch darauf achten, dass sie am Leerungstag wieder an der richtigen Stelle stehen.
- Die Abfalltonnen sollten in regelmäßigen Abständen gereinigt werden. Die Abfallreste am Tonnenboden bilden sonst eine ideale Brutstätte für Maden.

### ☞ **Tipps zum Bekämpfen:**

- Essigessenz, eventuell mit Wasser verdünnt, über die Abfälle gießen.
- Waschmittellauge oder Spülmittel auf den Abfall geben und damit die Tonnenränder befeuchten.
- Branntkalk (erhältlich in Drogerie- und Baumärkten und Mühlenbetrieben) auf den Abfall und den Rand der Tonne streuen. Anschließend die bestreuten Flächen mit heißem Wasser benetzen.

Achtung: Branntkalk ist ätzend. Auf eine sorgfältige Handhabung achten!

### ☞ **Sonderleerung**

Auf Wunsch kann nur der Eigentümer eine Sonderleerung bei dem Umweltservice Bochum GmbH, Hanielstraße 1, 44801 Bochum beantragen, die jedoch kostenpflichtig ist.

Info: Umweltservice Bochum GmbH  
Telefon 0234/3336-0

